Gemeinnützige
Betreuungsgesellschaft für
soziale Einrichtungen mbH

Deutsches Rotes Kreuz

HausNotrufdienst

DRK-HausNotruf – Sicher zu Hause leben

„Ich lebe allein und fühle mich trotzdem sicher.“

Zu Hause leben bis ins hohe Alter ist ein Wunsch vieler älterer Menschen. Gleichzeitig leben sie jedoch mit höheren Gesundheitsrisiken. In den eigenen vier Wänden ist schnell etwas passiert, und vielleicht ist gerade niemand zur Stelle, der sofort helfen kann. Sie sollten rechtzeitig Vorsorge treffen für die Zeit, in der Sie eventuell Hilfe anderer Menschen benötigen könnten. Mit dem DRK-HausNotruf sorgen Sie für solche Situationen vor, ohne Ihre Selbstständigkeit oder Unabhängigkeit aufzugeben.

„Ich kann trotz meiner Behinderung unabhängig leben.“

Viele Menschen leben mit einer Behinderung. Für sie ist es wichtig, ihren Alltag selbstbestimmt zu gestalten. Dazu gehört insbesondere das Leben in den eigenen vier Wänden. Über den DRK-Haus-Notruf können Sie notwendige Hilfe dann anfordern, wenn Sie sie brauchen. Per Knopfdruck auf einen kleinen Handsender haben Sie Kontakt zur DRK-HausNotruf-Zentrale. Egal in welchem Raum Ihrer Wohnung Sie sich gerade aufhalten – die DRK-HausNotruf-Zentrale hört Ihre Stimme und leitet die situationsgerechte Hilfe ein. Es ist wichtig, selbstbestimmt zu leben. Der DRK-Haus-Notruf hilft Ihnen dabei.

„Ich will erreichbar sein.“

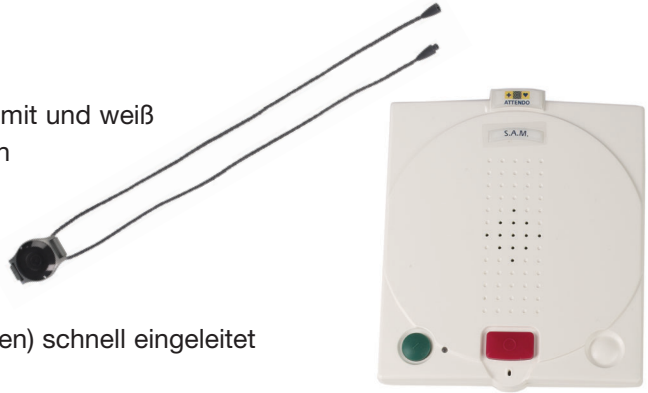
Sie wollen Ihre Nächsten rund um die Uhr gut versorgt wissen! Sie können aber nicht ständig präsent sein. Sie wollen trotzdem sicher sein, dass Ihrer Mutter, Ihrem Vater, Ihrem behinderten Kind sofort geholfen wird, wenn etwas passiert, und dass Sie informiert werden. Dabei geht es nicht darum, die Verantwortung für seine Lieben abzugeben, sondern das beruhigende Gefühl zu haben, in einer akuten Hilfssituation schnell erreichbar zu sein. Der DRK-HausNotruf hilft Ihnen dabei.

„Mit meiner Krankheit brauche ich mehr Sicherheit.“

Als Risikopatient sind Sie zu jeder Zeit auf schnelle Hilfe angewiesen. Leben Sie alleine, erhöht sich dieses Risiko. Dabei muss es sich nicht immer um einen akuten Notfall handeln, der einen sofortigen Rettungseinsatz erfordert. Das Servicepaket des DRK-HausNotruf bietet z. B. auch eine „OK-Meldung“ an, bei der sie sich einmal täglich bei der DRK-Zentrale melden, um einen automatischen Notruf zu unterbinden. Risikopatienten brauchen ein Höchstmaß an Sicherheit. Der DRK-HausNotruf hilft mit dabei.

„Wie funktioniert das DRK HausNotruf-System?“

Die HausNotruf-Anlage umfasst ein Teilnehmergerät und einen kleinen Handsender. Das Gerät ist mit einem Lautsprecher und einem hochempfindlichen Mikrophon ausgestattet, so dass in der ganzen Wohnung eine direkte Freisprechverbindung hergestellt werden kann.
Der Teilnehmer trägt den Handsender wie eine Kette am Körper. Ein Knopfdruck genügt, um eine direkte Verbindung zur DRK-Zentrale herzustellen.



Der Teilnehmer spricht in den freien Raum, die DRK-Zentrale hört mit und weiß was passiert ist. Das HausNotruf-System ist auch in der Lage, den Teilnehmer ohne Sprechverbindungen zu identifizieren.

Die wichtigsten Daten eines jeden HausNotruf-Teilnehmers sind in der Zentrale gespeichert, so dass eine individuell auf die Situation abgestimmte Hilfe (z. B. die Alarmierung von Hilfspersonen) schnell eingeleitet werden kann.

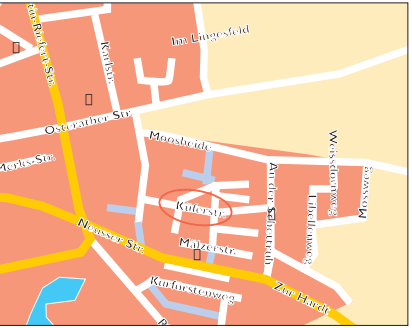
„Was bietet der DRK-HausNotruf?“

Leistungsübersicht - Kreis Viersen -

- Teilnehmerstation mit Handsender
- 24 Stunden besetzte HausNotrufzentrale
- sofortige Einleitung von Hilfsmaßnahmen
- 24 Stunden DRK-Bereitschaftsdienst
- Schlüsselaufbewahrung
- Tagestasten-Funktion
- Eigenständige Fuktionskontrolle
- Vor-Ort-Kundendienst

„Was brauche ich damit das HausNotrufgerät installiert werden kann?“

Voraussetzung für eine Installation ist ein eigener Telefonanschluss und eine normale 220 Volt-Steckdose in unmittelbarer Nähe der Telefondose.Je nach Vereinbarung sollten Sie auch je einen Nachschlüssel der Haus- und Wohnungstüre bereithalten.



„Wie bekomme ich den DRK HausNotruf?“

Unsere Mitarbeiter/-innen stehen Ihnen gerne zur Verfügung.
Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin.
Das Gerät wird vor Ort angeschlossen und erklärt.

Deutsches Rotes Kreuz
BsE Häusliche Pflege
Küferstr. 1b, 47877 Willich

Telefon: (02154) 491-655, Telefax: -656
Web: www.drk-nordrhein.net
E-Mail: hspf@drk-nordrhein.net

Büro Lobberich, Telefon: (02153) 91050-24, Telefax: -28

DEUTSCHES ROTES KREUZ
GEMEINNÜTZIGE BETREUUNGSGESELLSCHAFT FÜR SOZIALE EINRICHTUNGEN MBH
BsE